

Newsletter für unsere Mitglieder

*Windkraft Nutscheid
Elektrotechnik SA
Sinziger Zustimmung
Mit OMI
ZeroEmissionDay
Nachrangdarlehen
Vortrag in Weilerswist
Agri-PV in Swisttal?
Ökostrom wird verlost
Terminvorschau
Ausblick*

Unser Newsletter erscheint unregelmäßig und behandelt aktuelle Themen. Damit wollen wir informieren und unsere Mitglieder teilhaben lassen an unseren Projekten, Erfahrungen, Aktionen und Tätigkeiten. Wie gefällt er Ihnen? Geben Sie uns gerne eine kurze Rückmeldung.

Windkraft Nutscheid

Am 12.09.2022 traf sich der Vorstand mit Waldbesitzern aus Waldbröl, um sie auch über das Windkraftprojekt zu informieren. Mit dabei: Vertreter der Windecker Initiative, der Gemeinden Windeck, Eitorf und Ruppichteroth sowie des Landesbetriebes Wald und Holz. Aus den Gesprächen des Vorstandes mit einem Landwirt aus Hennef sowie der Gemeinde Eitorf konnten weitere Interessierte hinzugewonnen werden.

Elektrotechnik SA

Unser Aufsichtsratsmitglied Christoph Fabritius hat eine Besprechung mit Vertretern der Elektrotechnik SA in Euskirchen vermittelt. Gemeinsam mit Vorstand Thomas Schmitz wurde am 20.09.2022 ein Gespräch mit einem Geschäftsführer und dem Vertriebsleiter geführt. Die hohe Nachfrage der Bürger:innen stellt auch den Elektrobetrieb mit über 50 Mitarbeitern vor große Herausforderungen. Andererseits benötigt unsere Genossenschaft regionale Handwerker, um die Energiewende zielgerichtet voran bringen zu können. Gleichzeitig war es für die Geschäftsführer des Elektrobetriebs ein interessanter Austausch. Die Zusammenarbeit mit Energiegenossenschaften und ihren Möglichkeiten war für sie bisher noch nicht wirklich so deutlich gewesen. Der gemeinsame und intensive Austausch wird vielleicht dazu führen, den Blick neu auszurichten. Auch als Genossenschaft haben wir interessante Aspekte in das Gespräch eingestreut, mit denen wir in der Zukunft agieren könnten.

Sinziger Zustimmung

Bevor der Hauptausschuss der Stadt Sinzig in nichtöffentlicher Sitzung über die Überlassung zweier Stellplätze für Carsharing entscheiden konnte, hat Rolf Nelles von der eCB-Initiative des Kreises Ahrweiler die Idee und die Umsetzung beschreiben. Zudem hat er betont, dass die Initiative unsere Genossenschaft als Wunschpartner zur Umsetzung des Projektes ansieht. Christian Holz, Vorstand Technik und Carsharing-Spezialist, hat die Ausschussmitglieder über die konkrete Umsetzung informiert. In der anschließenden Fragerunde wurde die Ladeinfrastruktur, die Auswahl der Stellplätze und die Nutzung durch Sinziger Bürger:innen erläutert.

Unser Vorstandsmitglied Christian Holz hat im Ausschuss für das Carsharing-Projekt geworben. Er hat die Genossenschaft vorgestellt, die Stellplatzauswahl erläutert und dafür geworben, die Initiative vor Ort zu unterstützen und unserer Genossenschaft

Stellplätze zur Verfügung zu stellen. In der nichtöffentlichen Sitzung haben die Ausschussmitglieder zugestimmt, unserer Genossenschaft die Stellplätze zur Verfügung zu stellen.

Mit OMI zur Mobilitätswende



Mobil sein auch ohne eigenen PKW? Das ist vielerorts mangels Mobilitätsalternativen undenkbar. Eine der größten Aufgaben im Kontext der Mobilitätswende ist der Wandel vom motorisierten Individualverkehr zu intermodalen, also kombinierten Mobilitätslösungen. Diese scheitern jedoch aktuell vor allem auch an der fehlenden Infrastruktur.

Hier setzt das Projekt OMI ([Offene Mobilitätsinfrastruktur](#)) an. Es möchte Kommunen dabei unterstützen, Mobilität verlässlich, nachhaltig und benutzerfreundlich zu gestalten.

Dazu soll neben vorhandener analoger Infrastruktur, wie z.B. Straßen, auch eine digitale Mobilitätsinfrastruktur geschaffen werden. Diese ermöglicht es verschiedenen lokalen Akteuren wie Wohnquartieren, dem Energieversorger oder Vereinen die eigenen Autos, Fahrräder und mehr über ein Self-Service Portal in ein gemeinsames Sharing-Angebot einzubringen. Darüber hinaus soll das Sharing-Angebot mit bestehenden öffentlichen Mobilitätsangeboten wie dem ÖPNV vernetzt werden. Eine leicht zu bedienende App hilft als persönlicher Mobilitätsassistent beim angebotsübergreifenden Planen, Buchen und Bezahlen und macht das Smartphone zum Schlüssel für das gesamte regionale Mobilitätsangebot.

Mensch-Technik-Schnittstellen sollen damit als Teil einer offenen kommunalen Infrastruktur für intelligente Mobilität in Zukunft allen BürgerInnen flächendeckend einen schnellen, nahtlosen und einfachen Zugang zu verschiedenen regionalen vernetzten Mobilitätsangeboten bieten. Mit adaptiver Technologie unterstützt OMI so die Mobilitätswende vom motorisierten Individualverkehr zur intermodalen Mobilität.

Entwickelt wird die Lösung von den Unternehmen Reboot Mobility GmbH und open.INC GmbH. Zudem wird das Projekt von der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg und der Universität Siegen wissenschaftlich begleitet. Für die Erprobung werden verschiedene Kommunen, Mobilitätsanbieter und Plattformentwickler das Projekt als Praxispartner unterstützen.

Zu den Unterstützern dieses Projektes gehört seit dem 20.09.2022 auch unsere Energiegenossenschaft. Gemeinsam mit den kreisangehörigen Städten Sankt Augustin, Hennef und Troisdorf und der Vianova eG, der Dachgenossenschaft für Mobilität, sind wir gut vernetzt. Projektleiterin ist die Reboot Mobility GmbH, die auch für die technische Umsetzung der Mobilitäts-App verantwortlich zeichnet und eng mit der Vianova eG kooperiert.

Assoziierte Partner



Das Forschungsprojekt OMI wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) wird bis September 2024 gefördert. Das Projektvolumen beträgt 850.000 Euro.



ZeroEmissionDay

Am 21. September war #ZeroEmissionDay – ein Internationaler Aktionstag, um eine Zukunft ohne Luftverschmutzung zu fordern, die stark zur #globalwarming beiträgt. Menschen auf der ganzen Welt beteiligten sich an Aktivitäten zur Förderung sauberer Luft und zur Reduzierung von Treibhausgas- und Kohlenstoffemissionen.

Nachrangdarlehen

Am 25.09.2022 haben wir unseren Mitgliedern ein neues Angebot zur Zeichnung von Nachrangdarlehen für das Projekt „Carsharing in Bürgerhand“ in einem **Gesamtvolumen von 250.000 €** unterbreitet. Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich bitte bis zum **07.10.2022** bei unserem Vorstand

Finanzen/Vertrieb, Dietmar Hansen (hansen@be-rhein-sieg.de).

Der Vorstand hat bereits 2017 – zusammen mit weiteren Energiegenossenschaften aus Rheinland-Pfalz – im Landesnetzwerk BürgerEnergieGenossenschaften Rheinland-Pfalz e.V. ([LaNEG](#)) intensiv die Fragen rund um das „**Carsharing in Bürgerhand**“ (eCB) besprochen. Dabei haben wir gemeinsam erkannt, dass die Energiegenossenschaften durch ihre **ländliche Vernetzung** und **bundesweiten Verteilung** sehr gut geeignet sind, um Carsharing auch in weniger stark erschlossenen Gebiete zu etablieren.

Wir haben bereits jetzt je einen Standort in Siegburg, Bornheim sowie zwei Standorte in Windeck realisiert. Weitere Standorte in Eitorf, Bornheim, Bonn-Endenich, Sinzig und Remagen werden noch in diesem Jahr realisiert, wenn alle Zusagen seitens der Lieferanten eingehalten werden. Im kommenden Jahr soll dann weitere Standorte in Endenich, Rosbach und zwei Standorte 2024 in Bad Honnef folgen. Für alle Standorte gibt es positive Entwicklungsprognosen.

Unterstützen Sie uns jetzt bei der Realisierung der Standorte!

Vortrag in Weilerswist

Im Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie hat der Vorstand Thomas Schmitz am 22.09.2022 die BürgerEnergie Rhein-Sieg eG vorstellen dürfen. Die Ausschussmitglieder stehen vor der Frage, ob sie eine eigene Genossenschaft gründen sollen oder mit bestehenden Genossenschaften zusammenarbeiten wollen. Eine Fragestellung, die derzeit in vielen Kommunen mit der Umsetzung von großen Freiflächen- und Windkraftprojekten gestellt wird. Daher war es uns ein besonderes Anliegen, die Vorteile einer Genossenschaft schlechthin, aber auch die Vorteile einer bestehenden Genossenschaft hervorzuheben. Interessanterweise haben die Aufsichtsratsmitglieder der ebenfalls eingeladenen Eifeler Energiegenossenschaft (eegon) den gleichen Lösungsvorschlag unterbreitet: die Zusammenarbeit mit bestehenden Genossenschaften zu wählen.

Agri-PV in Swisttal?

Am 23.09.2022 war der Vorstand eingeladen, bei der Präsentation einer geplanten Freiflächenanlage in Swisttal beizuwohnen. Hierbei wird angestrebt, die Versorgung des Dorfes mit elektrischem Strom mit Hilfe einer Freiflächen- oder Agri-PV-Anlage zu realisieren. Der Vorstand Thomas Schmitz hat den Entwicklern des Konzeptes seine Unterstützung angeboten.

Ökostrom wird verlost

Wir freuen uns, dass wir Ihnen heute von einer tollen Partnerschaft der Bürgerwerke eG berichten können, die uns in den nächsten beiden Wochen dabei unterstützen wird, noch mehr Menschen auf die Energiewende in Bürgerhand aufmerksam zu machen.

Im Rahmen der Aktion „SWR3 hilft – ein Jahr Ökostrom kostenlos“ können insgesamt 17 Privathaushalte ein Jahr lang kostenlosen Bürgerstrom gewinnen, den die Bürgerwerke zur Verfügung stellen.

Verlost werden die Ökostrompakete an SWR3-Hörer:innen, die zwischen dem **4. und 8. Oktober 2022** am Radio-Gewinnspiel teilnehmen. An diesen Tagen laufen in der Morningshow zwischen 7 und 10 Uhr drei SWR3-Hits „unplugged“, also ohne Strom. Wer einen dieser Songs hört und bei SWR3 unter 01802 – 929 100 (6 Cent/Anruf) anruft, sichert sich mit etwas Glück den Ökostrom der Bürgerwerke aus 100 % Erneuerbaren Energien für ein ganzes Kalenderjahr.

SWR3 begleitet diese Aktion redaktionell mit spannenden Beiträgen rund um Ökostrom, Erneuerbare Energien und Bürgerenergie: was ist eigentlich echter Ökostrom und wie können Verbraucher:innen das erkennen? Was sind Energiegenossenschaften und wie tragen sie zur Energiewende bei? Fragen wie diese werden in der Morningshow von SWR3 in den nächsten Wochen beantwortet. Es lohnt sich also, einzuschalten! Wer übers Internet Reinhören will, folgt am besten diesem Link:

Terminvorschau

04.-08.10.2022 Aktion „SWR3 hilft - ein Jahr Ökostrom kostenlos“
 06.10.2022, 18.00 Uhr [Bürgerveranstaltung](#) zur Windkraft in Sinzig
 12.10.2022, 19.30 Uhr Vorstellung Carsharing in Remagen, Rathaus
 13.10.2022, 19.30 Uhr Vorstellung Carsharing in Sinzig, CoWorkingSpace

Ausblick

Im nächsten Newsletter werden wir Sie über weitere interessante Themen informieren.

In diesem Sinne: bleiben Sie weiterhin engagiert und setzen Sie sich für uns und Klimaprojekte ein.

Fotos:

V.i.S.d.P.:
 BürgerEnergie Rhein-Sieg eG
 Mühlengrabenstr. 30
 53721 Siegburg
 vorstand@be-rhein-sieg.de

Thomas Schmitz
 Vorstandsvorsitzender

Dietmar Hansen
 Vorstand Finanzen/Vertrieb

Christian Holz
 Vorstand Technik

Silke Merz
 Vorständin Technik